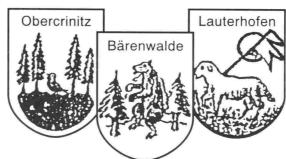
Femeindeble

Crimitzberg

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Crinitzberg



Erscheinungstag: 20.11.2013

Dorfclub e.V.

Nr. 11 / 20. Jahrgang (November 2013)

Anschieben der Pyramide in Bärenwalde

Sonnabend, dem 30. November 2013, um 16.30 Uhr wollen wir mit allen Einwohnern und Gästen auf dem "Schulberg" unsere Pyramide anschieben.

Die Kinder der Internationalen Grundschule Crinitzberg und der Fremdsprachenkindertagesstätte "Spatzennest" werden diese Veranstaltung mit einem kleinen Programm umrahmen. Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt.

Wir laden alle Interessierten recht herzlich ein und würden uns über eine rege Teilnahme sehr freuen. Dorfclub Bärenwalde e. V. und Feuerwehrverein Bärenwalde e. V.

Ganz herzlich möchten wir Sie am Sonnabend, 30. November 2013 (zum Pyramide anschieben) in unsere adventlich geschmückte Bärenwalder Kirche einladen. Sie ist von 14.00 bis 18.00 Uhr geöffnet und es gibt auch in diesem Jahr wieder die Möglich-

keit, bei einer Tasse Kaffee und Plätzchen ins Gespräch - oder zur Stille zu kommen. Schauen Sie sich doch bei dieser Gelegenheit auch unseren GEMEINDEBASAR an. In liebevoller Kleinarbeit und aus interessanten Ideen entstanden viele schöne Dinge, die Sie käuflich erwerben können. Der Erlös des Basars soll unserer Kirchgemeinde als Bauspende zur Verfügung gestellt werden.

Wir würden uns freuen, Sie begrüßen zu können.

Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Bärenwalde

Advent, Advent ein Lichtlein brennt...

Die Advents- und Weihnachtszeit lässt nicht mehr lange auf sich warten. Wir Sängerinnen üben schon fleißig Weihnachtslieder, denn der Termin unseres

traditionellen Weihnachtskonzertes

rückt immer näher.

Der Liederkranz Obercrinitz möchte Sie sehr gerne zu diesem Konzert einladen.

Verbringen Sie mit uns am 30. November 2013 zwei gemütliche Stunden bei Kerzenschein in anheimelnder Stimmung und lauschen Sie den Klängen der Chöre und Musiker. Wir würden uns freuen, wenn Sie um 17.00 Uhr im Gasthof Dörfel in Obercrinitz unsere Gäste wären, um ge-

meinsam die Adventszeit einzuläuten. Der Liederkranz Obercrinitz e.V.



Der Verein "Bürgerkomitee Crinitzberg"

lädt ein zum

traditionellen Weihnachtsmarkt

am 1. Adventssonntag, dem 01.12.2013,

ab 15.00 Uhr in den Pfarrhof Obercrinitz. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Kaffee und Kuchen ab 14.30 Uhr in der Cafeteria,

mit einer Ausstellung einiger Exponate der Schnitzer Obercrinitz. Ca. 17.30 Uhr Lampionumzug ... und der Weihnachtsmann kommt auch. Der Vorstand Wir freuen uns auf Euren Besuch.

RASSEGEFLÜGEL- UND KANINCHENZUCHTVEREIN 1871 E. V. BÄRENWALDE

Unsere diesjährige

Rassegeflügel- und Kaninchenausstellung

findet im Gasthof "Goldenes Lamm" Bärenwalde am Samstag, den 14. Dezember 2013, von 9.00 bis 18.00 Uhr und Sonntag, den 15. Dezember 2013, von 9.00 bis 16.00 Uhr statt. Für eine große Tombola mit vielen lebenden Tieren ist gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.









Amtlicher Teil

Bekanntmachungen

Sitzungen des Gemeinderates

05.12.2013 19.30 Uhr Verwaltungs- und Bauausschusssitzung (Haus der Gemeinde OT Bärenwalde)

19.12.2013 19.30 Uhr Gemeinderatssitzung

(Gasthof "Gold. Lamm" OT Bärenwalde)

Nähere Informationen zu den Sitzungen entnehmen Sie bitte den amtlichen Bekanntmachungstafeln in den Ortsteilen.

Öffnungszeiten der Gemeinde Crinitzberg

Die Gemeinde Crinitzberg (Haus der Gemeinde im Ortsteil Bärenwalde) ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

- Dienstag 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
- Donnerstag 8.00 bis 12.00 Uhr

Bei dringenden Ängelegenheiten melden Sie sich bitte im Servicebüro der Stadtverwaltung Kirchberg, Neumarkt 2, 08107 Kirchberg bzw. telefonisch unter 03 76 02 / 83-200. Pachan, Bürgermeister

Deutsche Rentenversicherung

Im Interesse der wohnortnahen Betreuung der Versicherten und Rentner der Deutschen Rentenversicherung führt der Versichertenberater Karl-Heinz Madlung regelmäßig Sprechstunden in Kirchberg durch. Die Beratungstermine in Kirchberg, Rathaus, Schiedsstelle sind am 2. und 4. Dienstag im Monat.

26.11. und 10.12.2013

Um Wartezeiten zu vermeiden, ist stets eine telefonische Anmeldung unter 03 761 / 76 22 31 70 erforderlich. Karl-Heinz Madlung

Sprechtage des Bürgermeisters

- jeweils dienstags von 10 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr im Haus der Gemeinde im OT Bärenwalde
- jeden letzten Dienstag im Monat von 10 bis 12 Uhr im Haus der Gemeinde im OT Bärenwalde und von 16 Uhr bis 18 Uhr in der Kindertagesstätte im OT Obercrinitz Pachan, Bürgermeister

Sprechtag der Friedensrichterin in Crinitzberg

Der *nächste Sprechtag* findet am **Dienstag, den 17.12.2013,** in der Zeit von 17 bis 18 Uhr im "Haus der Gemeinde", Auerbacher Str. 51 im OT Bärenwalde statt.

Feststellung u. Auslegung der Jahresrechnung der Gemeinde Crinitzberg für das Haushaltsjahr 2012

Durch den Gemeinderat der Gemeinde Crinitzberg wurde zur öffentlichen Gemeinderatssitzung am 24.10.2013 der

Beschluss GR 33/2013

zur Feststellung der Jahresrechung der Gemeinde Crinitzberg für das Haushaltsjahr 2012

nach § 88 SächsGemO gefasst.

Diese Jahresrechnung mit Rechenschaftsbericht liegt

in der Zeit vom 25. November bis 3. Dezember 2013

öffentlich in der Stadtverwaltung Kirchberg, Finanzen, Neumarkt 2 in 08107 Kirchberg und im "Haus der Gemeinde" Auerbacher Str. 51 in 08147 Crinitzberg OT Bärenwalde während den Dienstzeiten zur Einsichtnahme aus.

Crinitzberg, den 05.11.2013

Pachan. Bürgermeister

Zur 40. Gemeinderatssitzung des Gemeinderates der Gemeinde Crinitzberg am 24.10.2013 im Gasthof Gruner im OT Lauterhofen wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- GR 33/2013 Der Gemeinderat und der Bürgermeister der Gemeinde Crinitzberg beschließen auf der heutigen Sitzung (öffentlicher Teil) die Feststellung der Jahresrechnung der Gemeinde Crinitzberg für das Haushaltsjahr 2012.
- GR 34/2013 Der Gemeinderat und der Bürgermeister der Gemeinde Crinitzberg beschließen auf der heutigen Sitzung (öffentlicher Teil) die vorliegende "Kooperationsvereinbarung zur übergemeindlichen Zusammenarbeit beim Erhalt wichtiger Infrastruktureinrichtungen der Daseinsvorsorge im Tourismus-, Freizeit und Kulturbereich unter Beachtung der Gegebenheiten des demografischen Wandels" der Gemeinden der Verwaltungsgemeinschaft Kirchberg.
- GR 35/2013 Der Gemeinderat und der Bürgermeister der Gemeinde Crinitzberg favorisieren auf der heutigen Sitzung (öffentlicher Teil) für den Neubau der 110-kV-Hochspannungsfreileitung Silberstraße Steinberg für den Trassenverlauf die Nebenvariante C entsprechend der Eintragung auf dem Lageplan vom 15.05.2013.
- GR 36/2013 Der Gemeinderat und der Bürgermeister der Gemeinde Crinitzberg bestätigen auf der heutigen Sitzung (öffentlicher Teil) den vorliegenden genehmigten Wiederaufbauplan für die Hochwasserschäden der Gemeinde im Jahr 2013.
- GR 37/2013 Der Gemeinderat und der Bürgermeister der Gemeinde Crinitzberg beschließen auf der heutigen Sitzung (öffentlicher Teil) die grundsätzliche Vergabe der notwendigen Ingenieurleistungen für die bautechnische Umsetzung der Maßnahmen des Wiederaufbauplanes der Gemeinde Crinitzberg an das Ingenieurbüro Ullrich Fickel, Wiesenaue 18 in 08141 Reinsdorf. Die Abrechnung hat auf Basis der geltenden HOAI zu erfolgen.
- GR 38/2013 Der Gemeinderat und der Bürgermeister der Gemeinde Crinitzberg beschließen auf der heutigen Sitzung (öffentlicher Teil) die Durchführung von Umbaumaßnahmen im Erdgeschoss der ehemaligen Mittelschule Obercrinitz zur Schaffung von 2 Klassenzimmern für die Internationale Grundschule Crinitzberg. Die finanziellen Mittel i. H. v. ca. 15.000 € werden durch Verschiebung innerhalb des Haushaltes der Gemeinde Crinitzberg zur Verfügung gestellt. Nach Abschluss der Umbauarbeiten ist mit dem Träger der Internationalen Grundschule Crinitzberg ein Mietvertrag zur Nutzung der beiden Klassenräume abzuschließen.
- GR 39/2013 Der Gemeinderat und der Bürgermeister der Gemeinde Crinitzberg beschließen auf der heutigen Sitzung (öffentlicher Teil), dass das Flurstück 571/1 der Gemarkung Obercrinitz im Eigentum der Gemeinde Crinitzberg verbleibt. Ein Verkauf des Flurstückes wird nicht in Erwägung gezogen.
- GR 40/2013 Der Gemeinderat und der Bürgermeister der Gemeinde Crinitzberg erteilen auf der heutigen Sitzung (öffentlicher Teil) dem Antrag auf Vorbescheid des Herrn Christian Seifert, Crinitztalstraße 59 in 08147 Crinitzberg, auf Neubau eines Dunglagers und einer Gerätehalle auf dem Flurstück 434/7 der Gemarkung Obercrinitz das gemeindliche Einvernehmen.

Ausschreibung

Die Gemeinde Crinitzberg beabsichtigt, das Flurstück 105/9 der Gemarkung Bärenwalde zum nächstmöglichen Termin zu veräußern.

Das Flurstück ist zwischen der Bergstraße und der Lichtenauer Straße im OT Bärenwalde gelegen, es besitzt eine Größe von 1.430 m² und ist unbebaut. Bis zum Jahr 2007 wurde dieses Flurstück als Spielplatz genutzt. Angrenzend an dieses Flurstück befinden sich Eigenheime.

Planungsrechtliche Einordnung: Innenbereich (§ 34 BauGB)

Kosten It. Verkehrswertgutachten: 32.000,00 €

Beschränkungen: Geh- und Fahrt- sowie Leitungsrechte für benachbarte Flurstücke

Besichtigungstermine sind möglich und können mit dem Bürgermeister unter Tel. 03 74 62 / 32 92 oder mit Frau Werner unter Tel. 03 76 02 /83-116 vereinbart werden.

Bei Interesse am Erwerb des o. g. Flurstückes richten Sie bitte Ihr schriftliches Angebot an folgende Adresse:

Gemeinde Crinitzberg, Herrn Bürgermeister Pachan, Auerbacher Str. 51 in 08147 Crinitzberg

Alle im Zusammenhang mit dem Verkauf des Flurstückes stehenden Kosten, insbesondere die Kosten des Wertgutachtens, sind vom Erwerber zu tragen.

Für den Inhalt oder Richtigkeit wird jegliche Haftung der Gemeinde Crinitzberg ausgeschlossen. Steffen Pachan, Bürgermeister

Zur 7. öffentlichen Sitzung des Gemeinschaftsausschusses der Verwaltungsgemeinschaft Kirchberg mit den Gemeinden Crinitzberg, Hartmannsdorf und Hirschfeld am 29.10.2013 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss 05/ 2013:

Der Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Kirchberg mit den Gemeinden Crinitzberg, Hartmannsdorf und Hirschfeld beschließt:

- Die eingegangenen Stellungnahmen der Behörden, der Träger öffentlicher Belange und der Nachbargemeinden zum Entwurf Stand 04/2013 –
 Änderung des FNP der VG Kirchberg mit den Gemeinden Crinitzberg, Hartmannsdorf und Hirschfeld "Sondergebiet Photovoltaik-Freiflächenanlage", Gemeinde Hirschfeld, Gemarkung Voigtsgrün, werden geprüft und hierzu wird gemäß § 1 Abs. 7 BauGB eine Einzelabwägung gemäß der vorliegenden Abwägungstabelle durchgeführt.
- 2. Die Abwägung gemäß § 1 Abs. 7 BauGB wird hiermit beschlossen.
- 3. Das Ergebnis der Abwägung ist den Belangträgern umgehend mitzuteilen.
- 4. Die aus dem Abwägungsbeschluss resultierenden redaktionellen Änderungen und Ergänzungen sind in die Planzeichnung sowie in die Begründung einzustellen.

Beschluss 06/ 2013:

Der Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Kirchberg mit den Gemeinden Crinitzberg, Hartmannsdorf und Hirschfeld beschließt:

- 1. Die 5. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Kirchberg mit den Gemeinden Crinitzberg, Hartmannsdorf und Hirschfeld "Sondergebiet Photovoltaik-Freiflächenanlage", Gemeinde Hirschfeld, Gemarkung Voigtsgrün Stand 10/2013 wird beschlossen.
- Die Begründung mit Umweltbericht zur 5. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Kirchberg mit den Gemeinden Crinitzberg, Hartmannsdorf und Hirschfeld "Sondergebiet Photovoltaik-Freiflächenanlage", Gemeinde Hirschfeld, Gemarkung Voigtsgrün, Stand 10/2013 wird gebilligt.
- 3. Die 5. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Kirchberg mit den Gemeinden Crinitzberg, Hartmannsdorf und Hirschfeld "Sondergebiet Photovoltaik-Freiflächenanlage", Gemeinde Hirschfeld, Gemarkung Voigtsgrün, Stand 10/2013 ist zur Genehmigung gemäß § 6 Abs.1 BauGB im Landratsamt Zwickau vorzulegen.
- 4. Die Genehmigung ist nach § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

Beschluss 07/ 2013:

Der Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Kirchberg mit den Gemeinden Crinitzberg, Hartmannsdorf und Hirschfeld bestätigt die vorliegende "Kooperationsvereinbarung zur übergemeindlichen Zusammenarbeit beim Erhalt wichtiger Infrastruktureinrichtungen der Daseinsvorsorge im Tourismus-, Freizeit- und Kulturbereich unter Beachtung der Gegebenheiten des demographischen Wandels der Gemeinden der Verwaltungsgemeinschaft Kirchberg".

Beschluss 08/ 2013:

Dem Stadtrat der Stadt Kirchberg wird vorgeschlagen, den Auftrag zur Erstellung des für die Programmaufnahme in das Städtebauförderungsprogramm "Kleinere Städte und Gemeinden" notwendigen "Integrierten Entwicklungskonzeptes" an das Planungsbüro WGS Westsächsische Gesellschaft für Stadterneuerung mbH, Weststr. 49, 09112 Chemnitz, zu einem Gesamthonorar von brutto 12.045,18 € zu erteilen.

Die Finanzierung der Kosten erfolgt zu je 1/4 durch die beteiligten Gemeinden der Verwaltungsgemeinschaft. Bei erfolgreicher Aufnahme in die Städtebauförderung kann eine nachträgliche Förderung des Konzeptes zu 66,7 % erfolgen.

gez. D. Obst, Gemeinschaftsvorsitzende

<u>Stellenausschreibung</u>

In der Stadtverwaltung Kirchberg ist zum 01.02.2014 eine Vollzeitstelle (40h/Woche) als Sachbearbeiterin/ Sachbearbeiter für Straßen-, Tief- und Gewässerbau / Bauleitplanung zu besetzen.

Die Anstellung ist zunächst befristet bis zum 31.12.2016. Ihre Aufgaben:

- Bearbeitung von Straßen-, Tief- und Gewässerbaumaßnahmen der Stadt Kirchberg und der Verwaltungsgemeinschaft von der Planung bis zur Fertigstellung, insbesondere Maßnahmen infolge des Hochwassers 2013
- fachliche Zuarbeiten zu F\u00f6rdermittelantr\u00e4gen und F\u00f6rdermittelcontrolling
- Koordination zwischen Bauherr Planer, Behörden und Versorgungsträgern
- Vertragsverhandlungen, Führen von Bieter- u. Zuschlagsgesprächen
- Erledigung aller im Zusammenhang mit den Maßnahmen anstehenden Verwaltungsaufgaben
- Bestandsdokumentation
- im Bedarfsfall Übernahme zusätzlicher Aufgabengebiete der Bauleitplanung

Unsere Anforderungen:

- abgeschlossenes Studium Bauingenieur/in (FH) Straßen- u. Tiefbau
- fundierte Kenntnisse im öffentlichen Vergaberecht (VOB; VOL) und der HOAI

- sicherer Umgang mit Büro- und Kommunikationstechnik
- Berufserfahrung in ähnlicher Aufgabenstellung wünschenswert
- selbstständige, engagierte u. verantwortungsbewusste Arbeitsweise
- Teamfähigkeit u. Belastbarkeit sowie gute Kommunikationsfähigkeit Die Stelle ist mit der Entgeltgruppe 9 des TVöD bewertet.

Schwerbehinderte und gleichgestellte Bewerberinnen/ Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt (entsprechende Nachweise sind beizufügen).

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Kopien der Schul- und Berufsabschlüsse, lückenlosen Arbeitszeugnissen und dem Anforderungsprofil entsprechenden Qualifikationsnachweisen sind **bis zum 06.12.2013** an das Hauptamt der Stadtverwaltung Kirchberg, Neumarkt 2, 08107 Kirchberg zu senden.

Die/Der nach Durchführung des Auswahlverfahrens für die Einstellung vorgesehene Bewerberin/Bewerber ist verpflichtet, ein Behördenführungszeugnis nach § 30 Abs. 5 Bundeszentralregistergesetz beim zuständigen Einwohnermeldeamt zu beantragen und die Erstellungskosten zu tragen. Es ist nicht notwendig, bereits den Bewerbungsunterlagen ein Führungszeugnis beizufügen.

Es wird darauf hingewiesen, dass nur vollständige und bis zum Bewerbungsschluss eingereichte Bewerbungsunterlagen im Auswahlverfahren berücksichtigt werden können. Ein ausreichend frankierter Rückumschlag ist beizufügen.

D. Obst, Bürgermeisterin

<u>Stellenausschreibung</u>

Die Kommunale Wohnungsgesellschaft mbH Kirchberg sucht **ab 01.03.2014** für 30 Stunden/Woche unbefristet eine/n engagierte/n und in unser kleines Team problemlos integrierbare/n

Sachbearbeiter/in für das Rechnungswesen

Das Aufgabengebiet umfasst im Besonderen die Bereiche Betriebskostenabrechnungen, Mietenbuchhaltung und das Mahnwesen sowie die gesamte Buchhaltung für Fremdverwaltungen.

Vorausgesetzt werden, neben fundierter Erfahrung im Aufgabengebiet, gute EDV- Kenntnisse (Wohnungswirtschaftliche Buchhaltungs-

Neues aus der Fremdsprachenkindertagesstätte "Spatzennest" Tel. 03 74 62 / 28 05 95

Die nächste **Schnupperstunde** führen wir am **Mittwoch**, <u>04.12.13</u>, **15.00 - 16.00 Uhr** durch. *L. Klemet, Leiterin der Kita "Spatzennest"*

programme, Word und Excel) und Sicherheit im Umgang mit Zahlen. Idealerweise haben Sie eine kaufmännische Ausbildung in der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft erfolgreich absolviert.

Wir bieten eine Entlohnung in der Entgeltgruppe 5 TVöD und weitere soziale Leistungen entsprechend Tarif.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte **bis 31.12.2013** an die Kommunale Wohnungsgesellschaft mbH Kirchberg, Bahnhofstr. 14, 08107 Kirchberg, z. Hd. Frau Leistner.

Leistner, Geschäftsführerin

Nachrichten aus der Fremdsprachenkindertagesstätte "Sunshine Kids" Tel. 03 74 62 / 30 17

Der nächste **Krabbelvormittag** findet am <u>Donnerstag, 12.12.2013</u>, statt. Beginn: **9.30 Uhr**A. Spor, Leiterin der Kita "Sunshine-Kids

Aktuelle Informationen und Wissenswertes

Die herzlichsten Glückwünsche zum Geburtstag

Ortsteil Bärenwalde Frau Lianne Ungethüm Frau Gerda Scholz Frau Helgard Meyer Frau Siegrid Werner Herr Robert Ruhner Herr Karl-Heinz Weidel Frau Christine Pollak Herr Kurt Clauß	am 1. 12. am 6. 12. am 9. 12. am 9. 12. am 11. 12. am 13. 12. am 14. 12. am 15. 12.	zum 76. zum 81. zum 78. zum 70. zum 77. zum 74. zum 72. zum 87.
Herr Rudolf Schumann Herr Gottfried Teubert Frau Waltraud Schott Frau Martha Diekermann Frau Edith Seifert Frau Ellen Lehmann	am 26. 12. am 27. 12. am 27. 12. am 28. 12. am 28. 12. am 28. 12.	zum 93. zum 74. zum 72. zum 87. zum 76. zum 73.



Ortstell Obercrinitz		
Herr Werner Mückenheim	am 2.12.	zum 77.
Frau Hildegard Seidel	am 2.12.	zum 71.
Frau Ruth Rödel	am 10. 12.	zum 90.
Frau Ruth Solbrig	am 10. 12.	zum 82.
Frau Renate Schuster	am 11. 12.	zum 77.
Frau Hildegard Gerisch	am 11. 12.	zum 75.
Frau Christa Flechsig	am 13. 12.	zum 85.
Herr Albert Schubert	am 16. 12.	zum 103.
Frau Helga Voigt	am 16. 12.	zum 75.
Frau Hilde Schmidt	am 17. 12.	zum 89.
Herr Werner Günther	am 17. 12.	zum 83.
Herr Egon Kühn	am 19. 12.	zum 77.
Frau Christa Fischer	am 21. 12.	zum 84.
Frau Christa Ungethüm	am 22. 12.	zum 78.
Frau Christa Baumann	am 25. 12.	zum 83.
Frau Rosemarie Kautz	am 25. 12.	zum 79.
Frau Christel Schmidt	am 26. 12.	zum 70.
Herr Achim Gündel	am 31. 12.	zum 79.

Ortsteil Lauterhofen

Frau Edith Müller am 3. 12. zum 83.

Und morgen zieht ihr alle etwas Grünes an...

Am 22.10.2013 hatten die Schüler der Internationalen Grundschule Crinitzberg eine ganz besondere Hausaufgabe: Alle sollten etwas Grünes anziehen, denn an diesem Tag besuchte uns der Kinderbuchautor Armin Pongs, dessen Titelfigur "Krokofil" ebenfalls grün ist. Und so sah man es in unserer Schule an diesem Tag überall grün leuchten. Armin Pongs zeigte unseren Schülern, das Lesen reich machen kann, da es die Fantasie anregt und viele Bilder im Kopf entstehen lässt. Gespannt hörten sie dem Lesevortrag aus dem Buch "Traumländer" zu und fragten sich, wie die Geschichte von Krokofil weitergehen wird. Wird er seine Prinzessin im fremden Land wieder finden? Natürlich gab es auch viel zum Lachen. Vor allem als sich Herr Pongs verlas und statt "Krokofil" Krokodil sagte und somit sein Versprechen einlösen und zehn Liegestütze machen musste.

Interessant war es ebenfalls zu erfahren, wie der Arbeitsalltag eines Kinderbuchautors aussieht und wie Bücher überhaupt hergestellt werden.

Als kleines Andenken an die Lesung bekam jedes Kind einen Mondstein mit Zauber-

staub, der die bösen Träume vertreibt, und jede Klasse eine Lesemuschel, die Mut zum Lesen gibt. Außerdem nahm

Herr Pongs allen Schülern das Versprechen ab, ab diesem Tag mehr zu lesen und weniger fernzusehen, was jeder gerne durch einen persönlichen Handschlag versprach. Dieses Versprechen können sie gleich mit den Krokofilbüchern einlösen, die wir von ihm für unsere Bibliothek bekommen haben.

Wir möchten uns bei den Initiatoren des Projekts " LITERATURwagen?" Vogtland bedanken, dass sie uns diesen besonderen Tag ermöglicht und unseren Schülern damit Freude am Lesen vermittelt haben.

Das Team der Internationalen Grundschule Crinitzberg



Liebe Einwohner und Gäste der Gemeinde Crinitzberg,

auch in diesem Jahr werden Sie von den Schülern und Schülerinnen der Internationalen Grundschule Crinitzberg und von den Kindern der Fremdsprachenkindertagesstätte "Spatzennest" **zum Pyramideanschieben am 30.11.2013** mit einem kleinen eingeübten Programm überrascht und verschiedene Leckereien werden Ihnen den Abend versüßen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit.

Das Team der Internationalen Grundschule Crinitzberg und der Fremdsprachenkindertagesstätte "Spatzennest"

Vorhang auf und Bühne frei!

In den zauberhaften Herbstferien wurden unsere Kinder verwandelt. Sie wurden Regisseure, Schriftsteller, Kulissenbildner und Requisiteure. Ein großes Projekt stand an, was wir so, in diesem Umfang das erste Mal vollzogen. Die Kinder sollten in kleinen Gruppen ihr eigenes Theaterstück entwickeln. Voller Spannung begannen wir mit dem ersten Schritt: Die Gruppenbildung. Der schwierigste Part folgte auf dem Fuße: Eine Story ausdenken und zu Papier bringen. Im Laufe des Tages entstanden wundervolle Ideen: Eine Hexe, die Geburtstag feiert. Ein Bär, der Medizin von seinen Freunden holen möchte und vieles mehr.

Der nächste Schritt bestand darin, die Spielpuppen zu gestalten. Ein Holzlöffel bildete hierbei den Rohling. Auch hier war wieder die Phantasie der Kinder gefragt: Wie gestalte ich die Figur authentisch? Mit Hilfe von viel Heißkleber wurde das möglich. Auch Bäume, Häuser und andere Accessoires wurden in liebevoller Handarbeit hergestellt.

Im letzten Akt hieß es dann noch: ÜBEN, ÜBEN, ÜBEN!!!! Obwohl sich sonst die Kinderohren nicht an diesen Worten erfreuen, legten unsere Jungschausteller hier großen Eifer an den Tag. Voller Elan probten die Kinder ihr Meisterwerk bis in den Nachmittag hinein.

Dann kam endlich der große Tag: Die Premiere! Sichtlich aufgeregt fanden die letzten Generalproben statt. Endlich war es soweit. Das Publikum wurde zu seinen Plätzen geführt. Mit kleinen Snacks und Getränken ließ sich das Programm noch besser genießen.

Vorhang auf!

Die Kinder gaben ihr Bestes und übertrafen alle Erwartungen der Zuschauer. Jedes Stück wurde mit tosendem Applaus gekrönt.

Fazit: Es waren Spitzenergebnisse, die Kinder waren begeistert und hoch motiviert. Die Zuschauer verlangten Zugaben und wir planen in der Zukunft weitere Theaterprojekte.





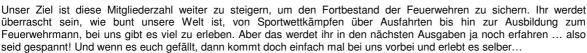
Das Hortteam der Internationalen Grundschule Crinitzberg



Brandheiß

..informiert"

Kreis-JUGENDfeuerwehr zwickauer – Land



Wir sind die Jugendfeuerwehren des Landkreises Zwickau. Hiermit möchten wir uns heute einmal vorstellen und euch zukünftig regelmäßig in dieser Zeitung über unsere vielfältige und abwechslungsreiche Tätigkeit informieren. Aktuell sind 562 Kinder und Jugendliche, Mädchen und Jungen in 54 Jugendfeuerwehren, von denen wir in jeder Ausgabe eine Jugendfeuerwehr vorstellen, vielleicht ist eine ja ganz in deiner Nähe.



Wir gehören zusammen, die Jugendfeuerwehren des Landkreises...

JF Crimmitschau	JF Gospersgrün	JF Wolfersgrün	JF Neukirchen/Pl.	JF Königswalde
JF Blankenhain	JF Ruppertsgrün	JF Langenbernsdorf	JF Mülsen St. Jacob	JF Langenhessen
JF Großpillingsdorf	JF Hartenstein	JF Niederalbertsdorf	JF Mülsen St. Micheln	JF Leubnitz
JF Langenreinsdorf	JF Thierfeld	JF Trünzig	JF Mülsen St. Niclas	JF Steinpleis
JF Mannichswalde	JF Hartmannsdorf	JF Langenbach	JF Niedermülsen	JF Werdau
JF Bärenwalde	JF Hirschfeld	JF Weißbach	JF Ortmannsdorf	JF Wildenfels
JF Obercrinitz	JF Burkersdorf	JF Ebersbrunn	JF Stangendorf	JF Wiesenburg
JF Dennheritz	JF Cunersdorf	JF Lichtentanne	JF Thurm	JF Culitzsch
JF Niederschindmaas	JF Kirchberg	JF Schönfels	JF Friedrichsgrün	JF Silberstraße
JF Beiersdorf	JF Saupersdorf	JF Stenn	JF Reinsdorf	JF Wilkau Haßlau
JF Fraureuth	JF Stangengrün	JF Lauterbach	JF Vielau	

Gymnasien mit vertiefter Ausbildung

(nach Paragraf 4 der Schulordnung Gymnasien Abiturprüfung) im Kreis Zwickau Schwerpunkte der Ausbildung:

- Optimale Förderung begabter Schüler in Spezialklassen mit Schwerpunktsetzung in den vertieften Fächern
- Optimale Vorbereitung dieser Schüler auf Olympiaden und Wettbewerbe
- Zusammenarbeit mit der Beratungsstelle zur Begabtenförderung in Meißen
- Schaffung von Ausgleichsaktivitäten im Rahmen von Ganztagsangeboten (GTA) der offenen Form



Gymnasium "Julius Motteler" Crimmitschau

mit allgemeiner und vertiefter mathematisch-naturwissenschaftlicher Ausbildung

- eine Spezialklasse pro Jahrgang
- umfangreichere Ausbildung in den Fächern Mathematik, Biologie, Chemie, Physik und Informatik; leichte Kürzung des Basisunterrichts in den anderen Fächern (z. B. Profil)
- zusätzliche Leistungskurse in den Jahrgangsstufen 11 und 12 in Chemie und Biologie
- GTA (z. B. "Tanz & Flair", "Mobile Robotik", "Musical", "Sport" u.v.a.m.)
- 2. Fremdsprache Latein, Französisch, Russisch
- Internationale Sprachzertifikate (En, Fr, Ru)
- Gewährleistung des Schülertransportes im gesamten Einzugsgebiet (inkl. Glauchau, Meerane, Zwickau, benachbarte Thüringer Gebiete)
- · Zusammenarbeit mit Hochschulen, Museen und Firmen der Region

Kontakt:

Julius-Motteler-Gymnasium Lindenstraße 6, 08451 Crimmitschau Tel.: 03762-765001-0

E-Mail: jmg@crimmitschau.de HP.: www.gym-crimmitschau.de



Gymnasium "Christoph Graupner" **Kirchberg**

mit allgemeiner und vertiefter sprachlicher Ausbildung

- 1-2 Spezialklassen pro Jahrgang
- Geografie ab Klasse 7 und Geschichte ab Klasse 9 in englischer Sprache
- Weiterführung in Sekundarstufe II durch 3 Leistungskurse, einen Grundkurs Geografie in englischer Sprache und fachübergreifende Wahlgrundkurse
- 2. Fremdsprache Französisch, Latein, Russisch
- 3. Fremdsprache (ab Klasse 8) Spanisch
- Internationale Sprachzertifikate (Cambridge, DELF, DELE, TRKI) und Sprachdiplom CERTILINGUA
- Gewährleistung des Schülertransportes im gesamten Einzugsgebiet
- Zusammenarbeit mit der Westsächsischen Hochschule, der Bergakademie Freiberg und Firmen der Region

Kontakt:

Christoph-Graupner-Gymnasium Christoph-Graupner-Straße 1, 08107 Kirchberg Tel.: 037602-64336 Fax: 037602-18452 E-Mail: chr.-graupner-gymnasium@t-online.de HP: www.graupnergym.de

Gymnasium "Clara Wieck" Zwickau

mit vertiefter musischer Ausbildung

- eine Spezialklasse für Musik pro Jahrgang
- vertiefte Ausbildung in den Fächern Musikgeschichte, Musiktheorie, Gehörbildung; ab Klasse 9 Klavier- und Gesangsunterricht
- · Leistungskurse Musik und Kunst möglich
- zusätzliche Grundkurse Chor, Chorleitung, Orchester
- Zusammenarbeit mit Musikschulen und Hochschulen
- Internatsunterbringung und Schülertransport im Einzugsgebiet

mit sprachlichem Profil ab Klassenstufe 8

- 3. Fremdsprache Spanisch
- Grundkurs Biologie mit Arbeitssprache Französisch mit künstlerischem Profil ab Klassenstufe 8
- Profilfächer Kunst, Darstellendes Spiel, Informatik
- Zusätzlicher Grundkurs Theater-Spiel-Sprache
- GTA: Chor, Kunst, Sport, Medien, Schach u.v.m. Kontakt:

Clara-Wieck-Gymnasium Schlossplatz 1, 08064 Zwickau

Tel.: 0375-780200

E-Mail: schulleitung@clara-wieck-gymnasium.eu HP.: www.clara-wieck-gymnasium.eu

Informationsveranstaltungen Tag der offenen Tür

Tag der offenen Tür

25.01.2014, 14:00-17:00 Uhr Haus Westberg, Grüner Weg 38

Vertiefte Ausbildung

Ort: Haus Lindenstraße, Lindenstraße 6

- Tag der Naturwissenschaften
Termin: 16.11.2013, 10:00-13:00 Uhr

- Elterninformationen zur vertieften Ausbildung
Termin: 25.01.2014, 14:00 Uhr

Tag der offenen Tür

08.02.2014, 09:00-12:00 Uhr Ort: Christoph-Graupner-Straße 1

Informationselternabende zur vertieften Ausbildung

16.01.2014, 19:00 Uhr (für Klassenstufe 4) Termin: Termin: 18.06.2014, 19:00 Uhr (für Klassenstufe 3) Ort. Christoph-Graupner-Straße 1

08.02.2014, 09:00-13:00 Uhr

Schloßplatz 1

Schnuppertag

15.11.2013 Termin:

Platz der Deutschen Einheit 2

<u>Durchführung Motorsägenkurs durch den Staatsbetrieb Sachsenforst</u>

Grundlehrgang I: "Arbeiten mit der Motorkettensäge am liegenden und stehenden Holz" Was? Wo? Staatsbetrieb Sachsenforst, Forstliche Ausbildungsstätte Morgenröthe, Markersbachstr. 3, 08262 Muldenhammer Wann? 17. bis 20. Februar 2014 Wer?

Privatpersonen, Mitarbeiter von Betrieben und Einrichtungen, welche ständig Motorkettensägen bei der Arbeit einsetzen Interessenten melden sich bitte bis zum 17. Januar 2014 an der Forstlichen Ausbildungsstätte Morgenröthe, bei Herrn Putz,

Kontakt? Tel.: 037465/28 88, E-Mail: Thomas.Putz@smul.sachsen.de

Kleingartenanlage "Moosheide" unterstützt erneut ZWICKAUER TAFEL

In Zusammenarbeit mit dem Job-Center Zwickau-Land und dem Kreisverband der Kleingärtner beteiligte sich die Kleingartenanlage MOOSHEIDE im Ortsteil Obercrinitz zum vierten Mal an der Gestaltung von sogenannten Tafelgärten. Damit verfolgte der Vorstand wie immer folgende Ziele:

- Langzeitarbeitslose erhalten eine gesellschaftlich wertvolle T\u00e4tigkeit f\u00fcr einen bestimmten Zeitraum;
- nicht verpachtete Kleingartenparzellen werden vor dem Verfall bewahrt u. als Tafelgärten einer sinnvollen kleingärtnerischen Nutzung zugeführt;
- die erwirtschafteten Erträge an Obst und Gemüse werden kostenlos der Zwickauer Tafel zugeführt und dienen damit der Verbesserung der Versorgung von Bedürftigen;
- die bearbeiteten Kleingärten z. T. mit gut erhaltenen Gartenlauben werden nach Abschluss der Vegetationsperiode mit einem niedrigen Pachtzins Interessenten zur kleingärtnerischen Nutzung angeboten.

Im Zeitraum vom 15. April bis 14. Oktober arbeiteten wieder Langzeitarbeitslose aus unserer Gemeinde auf der Grundlage eines Vertrages in den nichtverpachteten Gärten unseres Vereins. Die Parzellen wurden zu Beginn für eine Bestellung vorbereitet und im Anschluss mit verschiedenen handelsüblichen Sorten angesät bzw. bepflanzt. Während der Vegetationsperiode bestand die Hauptaufgabe in der Pflege mit dem Ziel von guten Erträgen sowie der Wiederherstellung bzw. Aufrechterhaltung des äußeren Erscheinungsbildes dieser Gärten.

Trotz der in diesem Jahr nicht optimalen Wetterlage (Nässe im Frühjahr, Hitze und Trockenheit im Sommer) erreichten die Mitarbeiter gute Ergebnisse in Menge und Qualität. So erfolgte bei insgesamt 19 Anlieferungen an die Zwickauer Tafel im Stützpunkt Kirchberg die Abgabe von:

- 29 kg Rettich
- 64 kg Kohlrüben
- 639 Bund Petersilie
- 39 kg Pflaumen
- 16 kg Kürbis
- 115 Bund Dill
- 30 Bund Bohnenkraut
- 125 Bund Zwiebeln
- 253 Bund Radies
- 12 Bund Liebstock
- 32 kg Kohlrabi
- 15 kg Rote Beete
- 19 Bund Mangold
- 71 Stück Zucchini
- 46 kg Kartoffeln
- 320 Stauden Salat
- 29 kg Bohnen
- 10 Bund Schnittlauch
- 40 Bund Beifuss

Zum Teil konnten diese Erträge nur durch eine Nachfolgesaat erreicht werden. Einzelne Gartenfreunde stellten aus ihren Parzellen zudem Überbestände an Gemüse und Obst zur Verfügung. Im Vorortgespräch mit dem Vorsitzenden des Kreisverbandes der Kleingärtner, Herrn Leistner, wurde die Erfüllung der Aufgabenstellung kontrolliert, präzisiert und erweitert. Bei den Gartenfreunden fand die Arbeit der beiden Mitarbeiter eine durchweg positive Resonanz, wurden dadurch doch mehrere Aufgaben, die gesell-



schaftliche und Verbandsinteressen berühren, gleichzeitig und zum gegenseitigen Vorteil gelöst.

Da sich die am Ende der Vegetationsperiode und der Arbeitsmaßnahme noch nicht verpachteten Kleingartenparzellen in einem optisch und pflegemäßig sehr guten Zustand befinden und gegen einen geringen Vereinbarungspreis wieder verpachtet werden können, würde sich der Vorstand der Kleingartenanlage freuen, bis zum Beginn des nächsten Garteniahres im Frühjahr 2014 neue Mitglieder in seine Reihen begrüßen zu können. Wir bedanken uns an dieser Stelle bei den Mitarbeitern, Herrn Bunk u. Herrn Hoffmann, für ihre in den vergangenen Monaten geleistete gute Arbeit. Wir bedanken uns beim Bürgermeister der Gemeinde Crinitzberg, Herrn Pachan, u. beim Vorsitzenden des Kreisverbandes der Kleingärtner Zwickau-Land e.V., Herrn Leistner, für ihre Hilfe u. Unterstützung.

Jens Walther, Vorsitzender der Kleingartenanlage "Moosheide" Bernd Gündel, Betreuer des Projektes "Tafelgärten"

Jahresrückblick des Imkervereins Kirchberg und Umgebung 1886

Wenn wir Imker auf das Jahr 2013 zurückblicken, so können wir trotz anfänglicher Schwierigkeiten recht zufrieden sein. Was heißt anfängliche Schwierigkeiten? Ein jeder kann sich noch an das nasskalte Frühjahr erinnern, der Regen nahm kein Ende und das Hochwasser hat auch unsere Region betroffen. Diese Wetterlage ist für die Entwicklung in den Bienenvölkern nicht förderlich. Der erste Nektar und Pollen wurde quasi weggespült, demzufolge waren die Erträge der Obstblüte und des Raps nur mäßig.

Aber wie sagt man so schön "Die Natur holt alles wieder auf" und dem war auch so. Der warme Juli brachte eine gute Honigernte, wie seit langen nicht mehr, sogar an der Linde honigten nicht nur die Blüten, sondern auch die Blätter sonderten Honigtau ab. So konnten wir einen schmackhaft würzigen Sommerhonig ernten. Honig aus unserer Region wird immer beliebter, die Nachfrage steigt ständig.

Auch wenn wir Imker uns über eine gute Honigernte freuen, trotzdem bereiten uns immer wieder der Rückgang, die Abnahme der Vielfalt natürlicher Ressourcen, der genetischen Vielfalt der Blumen und Pflanzen, die unsere Biene brauchen, große Sorgen. Wenn auf Ackerflächen von 50 bis 100 Hektar nur Mais angebaut wird, so ist das für unsere Biene als würden sie in die Wüste fliegen.

Unser Vereinsleben gestaltet sich sehr vielfältig. Wenn wir bedenken, dass unser Imkerverein schon seit 1886 besteht, so sind wir bestrebt unsere 127 jährige Chronik bis in die heutige Zeit zu führen und zu vervollständigen. Im gleichen Zuge bereichern interessante Aufzeichnungen und Zitate aus der Chronik früherer Imkergenerationen unsere Vereinsabende. Weiterhin zeigen wir Filme und halten Vorträge zu aktuellen Themen. Das Hauptanliegen in unserer Vereinstätigkeit ist es, Neueinsteiger - besser gesagt Jungimker -, auch wenn sie über unseren Landesverband Sächsische Imker e. V. an den jeweiligen Schulungsprogrammen teilnehmen, gut zu beraten und zu betreuen. Diese Absicherung geschieht durch Patenschaft eines erfahrenen Imkers. Nur so entsteht eine Basis für erfolgreiches Imkern.

Wie verhält man sich, wenn ein Bienenschwarm in der Nähe ist? Das sich in den Sommermonaten öfters Bienenschwärme in die Lüfte erheben oder sich an Bäume und Sträucher klammern, ist normal und gehört zu dem natürlichen Fortpflanzungsprozess, der tief im Bienenvolk verankert ist. Oft entsteht in solchen Situationen bei manchen Menschen Panik.

Die Angst, gestochen zu werden, ist verständlich, weil viele allergisch auf Bienengift reagieren. Unsere Biene ist in den letzten Jahren besonders auf Sanftmut gezüchtet worden, so dass sie nicht mehr so aggressiv



ist wie früher. Wer sich in der Nähe eines Schwarmes ruhig verhält und nicht gerade um sich schlägt, dem passiert kaum etwas. Die einfachste Lösung ist, sich aus dem Schuß- bzw. Stichbereich zu entfernen. Leider hat unser Imkerverein keine Schwarmhotline, weil die meisten Mitglieder zumeist auf Arbeit sind

Eine spektakuläre Rettungsaktion zweier Bienenvölker brachte es bis in unsere Presse und sogar auf die Titelseite des Deutschen Bienenjournals. Bei der Fassadenerneuerung 2012 am Fabrikgebäude der Firma Ebert in Kirchberg wurde bemerkt, dass sich in den Hohlräumen des Mauerwerks Bienenvölker eingenistet hatten. Da war natürlich fachlich kompetente Hilfe notwendig. In den Hohlräumen befand sich das Wabenwerk mit einer Länge von etwa 1 m. Leider waren die Honigvorräte der beiden Völker fast aufgebraucht, so dass sie den kommenden Winter nicht überlebt hätten. Wie nun die zwei Völker aus der Mauerspalte in eine artgerechte Bienenwohnung umgesiedelt wurden, bleibt natürlich ein kleines Imker-Geheimnis. Sicher ist, dass die zwei Völker noch existieren.

Unser Imkerverein hat in den letzten zwei Jahren vier neue Mitglieder aufgenommen. Damit sind wir 28 aktive Vereinsmitglieder, die 250 Bienenvölker betreuen. Unsere Zusammenkünfte finden jeden zweiten Monat freitags im Gasthof "Gruner" in Lauterhofen statt. Wir wollen unsere Zusammenkünfte weiterhin interessant gestalten, unsere Mitglieder fachlich in allen Fragen beraten, bessere Öffentlichkeitsarbeit leisten und Interessierten den Zugang zur Imkerei erleichtern.

Wer Interesse an Bienen und am Imkern hat, kann sich gern bei uns im "Web" unter Kleintierzuchtvereine informieren (http://kirchberg.de).

Jedes Kind kennt das Lied "Sum, sum, sum, Bienchen summ herum!". Aber die wenigsten wissen, wer es geschrieben hat. Es stammt aus der Feder des Dichters Hoffmann von Fallersleben, der nicht nur viele populäre Kinderlieder schrieb, sondern auch die Deutsche Nationalhymne.

Hans-Jürgen Neß

Gemeinderatswahlen 2014 - Interesse an der Gemeinderatsarbeit

Das Bürgerkomitee Crinitzberg (Büko) – eine Organisation für parteilose Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde – wurde 1990 gegründet. Seit den ersten Gemeinderatswahlen stellte das Bürgerkomitee zahlreiche Gemeinderäte zuerst für Obercrinitz, später für Crinitzberg. 2014 finden wieder Gemeinderatswahlen statt. Wer Interesse hat, sich als Gemeinderat für Crinitzberg zu bewerben, kann sich gerne über das

Büko aufstellen lassen. Wir freuen uns über jede(n) arrangierte(n) parteilose(n) Bewerber(in). Weitere Informationen gibt es beim Vorsitzenden des Büko, Herrn Wilfried Gruner, Crinitztalstr. 98 im OT Obercrinitz, Tel. 03 74 62 / 47 82.

gez. W. Gruner im Auftrag des Vorstandes

Informationen aus der Oberschule Lengenfeld

Fröhliches Gruseln!

Unter diesem Motto fand am 17.10.13 für die Schüler der 5. Klassen der Lessing Oberschule eine Schriftstellerlesung mit dem Leipziger Autor Frank Kreisler statt. Möglich wurde dies durch die Aktion "LITERATURwagen", die vier engagierte Frauen aus dem Vogtland ins Leben riefen. Ausgewählte Autoren besuchen Schulen, stellen dort ihre Bücher vor, kommen dabei mit den Schülern ins Gespräch und wecken wieder Lust am Lesen.

Herr Kreisler, der bereits 14 Bücher für Kinder und Erwachsene veröffentlichte, weckte die Neugier, regte die Fantasie der Kinder an und beantwortete bereitwillig am Schluss der Lesung die vielen Fragen, die ihm von einer großen Anzahl der Teilnehmer gestellt wurden.

Am Ende der Veranstaltung hielt so mancher Schüler das vorgestellte Buch: Die Mumien mit

der Zankapfel-Uhr, versehen mit einer persönlichen Widmung des Autors, in seinen Händen und trug es stolz nach Hause.



R. Perner



Die Heizkostenabrechnung – kompliziert, teuer, fehlerhaft?

Energieberater der Verbraucherzentrale Sachsen prüfen Plausibilität und helfen bei der Kostenkontrolle Auch für die vergangene Heizsaison müssen viele Mieter wieder mit einer Nachzahlung rechnen, da der Winter lang und kalt war und es zudem einen leichten Preisanstieg bei Heizöl und Erdgas gegeben hat. Liegt der Brief mit der Heizkostenabrechnung im Kasten, wird manch einem daher mulmig zumute. Die Nachzahlung und der neue monatliche Abschlag sind für die meisten Verbraucher noch klar ersichtlich. Mit den Details der Abrechnung tun sich dagegen viele Leute sehr schwer, oftmals zum eigenen Nachteil: Wie eine

frühere Erhebung der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz zeigt, können Verbraucher nicht automatisch davon ausgehen, dass ihre Abrechnung korrekt ist und den Vorgaben der Heizkostenverordnung entspricht. "Das bedeutet, dass es bei den Heizkostenabrechnungen noch vieles zu beanstanden gibt", so Ulrike Körber, Energieberaterin der Verbraucherzentrale Sachsen. Sie fordert: "Hausverwaltungen und Vermieter müssen hier deutlich nachbessern. Mieter haben einen Anspruch auf eine transparente und vor allem korrekte Abrechnung."

Allen Mieterinnen und Mietern rät die Energieberaterin daher, die eigene Abrechnung genau unter die Lupe zu nehmen. Bei Unklarheiten sollten Verbraucherinnen und Verbraucher sich unabhängigen Rat bei der Verbraucherzentrale holen. Hier prüfen die Energieberater, ob die Energieverbrauchswerte plausibel sind und können zudem den Gesamtenergieverbrauch des Hauses bewerten. Dadurch erfährt der Mieter, ob er in einem Haus mit tendenziell hohen oder niedrigen Betriebskosten wohnt. Schließlich helfen die Energieberater auch dabei, die Heizkosten durch das eigene Verhalten günstig zu beeinflussen, zum Beispiel durch richtiges Lüften oder den Umgang mit der Heizungsregelung. In einer Energieberatung nicht enthalten sind rechtliche Fragen zur Heizkostenabrechnung. Für diesen Teil der Abrechnung hilft die Rechtsberatung der Verbraucherzentrale Sachsen weiter. Hier wird die richtige Anwendung der Heizkostenverordnung überprüft, also ob dieser oder jener Paragraph zutrifft.

Unterstützung und anbieterunabhängige Hilfe bei Fragen zur Heizkostenabrechnung, zum richtigen Heizen und Lüften und vielen weiteren Fragen der Energieeinsparung und -effizienz bieten die Energieberater der Verbraucherzentrale: online, telefonisch oder in einem persönlichen Beratungsgespräch zu einem Eigenanteil von 5 Euro pro halbe Stunde. Mehr Informationen gibt es unter 0800 - 809 802 400 (kostenfrei) oder auf www.verbraucherzentraleenergieberatung de. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie. Für einkommensschwache Haushalte ist sie kostenfrei.

Kirchberger Weihnachtsmarkt am 30. November und 1. Dezember 2013

Die Stadtverwaltung Kirchberg und die Händler und Gewerbetreibenden laden Sie recht herzlich auf den **Brühlplatz** ein

ble ofactive waiting the fiber and die mandier and dewelbetrebenden aden of recit herzhen auf den brampiatz ein.					
	Samstag, 30.11.2013		Sonntag, 01.12.2013		
13.00 Uhr	Das bunte Markttreiben wird mit weihnachtlicher Mu-	Ab 13.00 Uhr	Beginn des Weihnachtsmarktes		
	sik eröffnet.	14.00 - 14.30 Uhr	Die Kinder der Kita "Kinderland" des Solidar-		
14.00 - 14.30 Uhr	Melodien zum Advent vom Männergesangsverein		Sozialrings begrüßen den 1. Advent.		
	"Rödeltal" Kirchberg e. V."	14.30 - 15.00 Uhr	Der Verwaltungsagentur "Quadro" mit Nils Weigel		
14.30 - 15.00 Uhr	Die Kinder der Kindertageseinrichtung "Rödel-		präsentieren die schönsten Lieder rund ums Fest.		
	bachknirpse" stimmen fröhliche Lieder an.	15.00 - 15.30 Uhr	Ein buntes Programm des Blasorchesters des		
15.00 - 15.30 Uhr	Die Kinder der Kita "Regenbogen" der Johanniter		Christoph-Graupner-Gymnasiums		
	Unfall e. V. stimmen fröhliche Lieder an.	Gegen 15.30	Uhr können die Kinder den Weihnachtsmann mit		
Gege	n 15.30 Uhr kommt der Weihnachtsmann	seinen 4 Gehilf	en begrüßen u. sich über kleine Geschenke freuen.		
mit einem groß	en Sack voller Überraschungen für unsere Kleinen.	16.00 - 16.30 Uhr	Chor der EvFreikirchlichen Brüdergemeinde		
16.00 - 16.30 Uhr	Musik zum Advent vom Männergesangsverein	16.30 - 17.00 Uhr	Amüsante Unterhaltung mit verschiedenen Sketchen		
	"Arion 1898 Saupersdorf e. V."		durch die Schüler der Grundschule "Ernst Schneller".		
16.30 - 17.00 Uhr	Der Posaunenchor der EvLuth. Kirchgemeinde	17.00 - 18.00 Uhr	Nach bergmännischer Tradition weihnachtliche Mu-		
	lässt Melodien zum Fest erklingen.		sikstücke von der "Bergkapelle Zwickau".		
17.00 - 18.00 Uhr	In historischen Kostümen laden die "Zwickauer	Das Besucherberg	werk "Am Graben" und das Museum "Alt Kirchberg"		
	Stadtpfeifer" zu weihnachtl. Bläsermusik ein.	warten zum 1. Adv	rent von 13.00 bis 18.00 Uhr auf Ihren Besuch.		

An beiden Tagen:

- Wunderschöne Bastelarbeiten zum 1. Advent können die Kinder zwischen 14.00 Uhr und 17.00 Uhr unter Anleitung des Teams des Familienzentrums "Haus der Parität" Kirchberg und des "Kids Club Saupersdorf" anfertigen.
- Ein reichhaltiges Angebot an regionalen weihnachtlichen Leckereien lädt zum Verweilen ein.
- Das Deko-Gewölbe öffnet seine Türen in der Zeit von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

Ihre Ausstellung im Meisterhaus zeigen die Modelleisenbahner am Samstag von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr und am Sonntag von 10.00 Uhr bis 18.00.

Die Händler, Gewerbetreibenden und Stadtverwaltung Kirchberg freuen sich auf Ihren Besuch und wünschen eine frohe Adventszeit!



Sa. 30.1

аь 15.30 Uhr

vorweihnachtliches Treiben mit Kinderprogramm

Pyramide "Anschieben"

Posaunen- u. Volkschor

anschließend kommt Für das leibliche Wohl ist ges

Zum, schon seit vielen Jahren zur Tradition gewordenen Weihnachtskonzert des Christoph-Graupner-Gymnasiums Kirchberg am Freitag, dem 13.12.2013, um 19.00 Uhr (Einlass ab 18.00 Uhr -Entritt frei) in der St. Margarethenkirche Kirchberg laden wir recht herzlich ein.

Weihnachtskonzert des Christoph-Graupner-Gymnasiums Kirchberg

Es werden traditionelle und moderne Instrumental- und Gesangsstücke von Schülern der Klassen 5 bis 12 zu hören sein. U. Rapp

Ausstellung von Rassekaninchen

07./08. Dezember 2013 in der Turnhalle Hartmannsdorf



Es ist eine Gemeinschaftsschau mit Vereinen S 754 Hundshübel und S 466 Rothenkirchen. Öffnungszeiten: Sa. 9.00 - 17.00 Uhr, So. 9.00 - 16.00 Uhr

Tombola mit lebenden Tieren und für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Wir laden herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

Ev.-lutherische Kirchgemeinde Obercrinitz Crinitztalstr. 80 **Ev.-freikirchliche Gemeinde Obercrinitz** Crinitzweg 21 Landeskirchl. Gemeinschaft Obercrinitz Crinitztalstr. 47

Gottes- dienste am	8.45 Uhr 10.00 Uhr	bzw. 10.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Gottesdienst der Evfreikirchl. Gemeinde		<u>Bibelstunder</u>	dienstags mittwochs	14-tägig	19.30 Uhr in der LKG 19.30 Uhr in der EFG	
Sonntag	15.00 Uhr	Gottesdienst in der Landeskirchlichen Gemeinschaft			im Pfarrhaus sh. Gemeindebrief			
		<u>Kina</u>	<u>dertreff</u>		<u>Chöre</u>	mittwochs	19.30 U	hr im Pfarrhaus
Kirche sonntags während des Gottesdienstes				donnerstags	20.00 U	hr in der LKG		
EFG	sonntags 10.0	00 Uhr	Jungschar + Kinderkreis			montags 19.30 Uhr Posaunenchor im Pfarrhaus		
LKG	sonntags 10.3	30 Uhr	Kids-Treff	Eltern-Kind-Kreis: Wir laden euch herzlich zum "Krümel-Kreis" ein!				
	dienstags 17.0	00 Uhr	TEENIECLUB	Alle 14 Tage dienstags	9 Uhr im Hau	is der EvFreikird	hl. Gemeir	nde Obercrinitz. Wir wol-
Die Jugend trifft sich: samstags 19.30 Uhr im JOJO		len gemeinsam frühstücken, singen, nachdenken, spielen u. basteln.						

Gottesdienste und Veranstaltungen in der Ev.-luth. Kirchgemeinde Bärenwalde

So. 24.11.. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Gedenken verstorbener So., 22.12. 10.00 Uhr Gemeinsamer Singegottesdienst in Hart Gemeindeglieder, zugleich Kindergottesdienst mannsdorf, zugleich Kindergottesdienst So. 01.12. 8.30 Uhr Gottesdienst Di., 24.12. 15.30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel So. 08.12. 10.00 Uhr Familiengottesdienst Mi., 25.12. 8.30 Uhr Gottesdienst So. 15.12. Do., 26.12. 17.00 Uhr Musikalischer Gottesdienst mit Kirchenchor 10.00 Uhr Gottesdienst, zugleich Kindergottesdienst Regelmäßige Veranstaltungen

Dez. und Januar nach Vereinbarung Kirchenchor dienstags 20.00 Uhr Altes & Neues Frauendienst Mi. 04.12., 15.00 Uhr Gebetskreis donnerstags 19.30 Uhr • erster Freitag im Monat, 20.00 Uhr

Bibelstunde Lichtenau nach Vereinbarung freitags 16.00 Uhr Kinderchor bei Fam. Thiemann Kirchenvorstand Mi. 04.12., 19.30 Uhr Junge Gemeinde samstags 19.00 Uhr

Mi. 05.12., 18.30 Uhr Sa. 07.12., 9.30 bis 12.30 Uhr Hartmannsdorf Mütterkreis Konfitage

Veranstaltungstipps:

- Fireabend in a Pub: Freitag, 13. Dezember, und 10. Januar, jeweils 19.00 Uhr, ehemalige BHG Bärenwalde
- Herzliche Einladung zur Allianzgebetswoche 2014 unter dem Thema: Mit Geist und Mut vom 13. bis 17. Januar 2014

Pfarramt: Auerbacher Str. 53, OT Bärenwalde; Tel./Fax; 037462/3308 e-mail: kg.baerenwalde@evlks.de, Internet: www.kirche-baerenwalde.de Öffnungszeiten der Pfarramtskanzlei: Dienstag - Donnerstag 8 - 12 Uhr

Sprechzeiten Pfarrer: mittwochs 9 bis 11 Uhr und nach Vereinbarung Pfr. Wachsmuth: Tel.: 037602/679939 Tel./Fax: 037602/6068 e-mail: gottfried.wachsmuth@evlks.de oder gottfried.wachsmuth@gmx.de

Ev.-freikirchliche Gemeinde - Brüdergemeinde OT Bärenwalde, Bergstr. 16

Sonntag

10.00 Uhr Predigtgottesdienst 10.00 Uhr Kindergottesdienst

Mittwoch

19.30 Uhr Bibelstunde



- · Girls and Boys • 3. bis 7. Klasse
- jeden Freitag 17 Uhr
- Teen-Kreis
- ab 8. Klasse
- jeden Sonnabend 19 bis 22 Uhr

Röm. kath. Kirche, Kirchberg, Neumarkt 23, Tel. 037602-6325

Pfarrer: Br. Vitus Laib, Tel. 01 60 / 50 09 617

Sonntag: 9.00 Uhr Heilige Messe

Ausnahme: zweiter Sonntag im Monat um 10.00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch: 17.00 Uhr Heilige Messe

Weitere Veranstaltungen und Termine finden Sie auf unse-

rer Homepage www.maria-friedenskoenigin.de

Jugendcafé JoJo – Teenieclub - Allianzjugend Crinitzberg CVJM e.V.

In die Bresche springen

Im Jahr 1453 wird Konstantinopel durch Sultan Mehmed erobert. Als die Truppen frühmorgens durch eine kleine Öffnung in die Stadt eindringen, ist sie praktisch erobert. So ein Szenario ereignete sich früher öfter. Sobald in der Mauer einer Stadt ein Riss (Bresche) entstand, war ihr Schicksal nahezu besiegelt. Genau aus dieser Situation stammt das Sprichwort »für jemanden in die Bresche springen«. Wenn ein Riss in der Mauer einer belagerten Stadt entstand, gab es nur eine Möglichkeit: Eine kleine Truppe musste sich opfern. Diese Truppe sprang in die Bresche und bekämpfte den Feind mit aller Entschlossenheit. Im Schutz dieser Truppe konnte der Riss wieder geschlossen



werden und so die Stadt der Belagerung weiter standhalten. Für die Truppe allerdings, die »in den Riss getreten« war, gab es keine Hoffnung. Mit der Mauer im Rücken und dem Feind vor Augen war es nur eine Frage der Zeit, bis sie aufgerieben war.

Genau diese Situation beschreibt der Bibelvers aus Hesekiel 22,30: "Und ich suchte einen Mann unter ihnen, der die Mauer zumauern und vor mir für das Land in den Riss treten könnte, damit ich es nicht verheeren müsste; aber ich fand keinen." Gott steht vor einer Stadt und sieht ihre Sünde. In seiner Liebe möchte er die Menschen verschonen, aber seine Gerechtigkeit fordert das Gericht über die Sünde. Der einzige Ausweg: Einer muss für die Menschen »in die Bresche springen«! Lange Zeit suchte Gott einen, der in den Riss treten könnte. Doch niemand konnte diese Aufgabe erfüllen, bis Jesus Christus in diese Welt kam. Er sprang für die ganze Welt in den Riss. Am Kreuz starb er stellvertretend für die Schuld der Menschen. Hinter diesem Mann am Kreuz herrscht Sicherheit, weil ihn das Gericht schon traf. Wer ihm sein Leben anvertraut, hat einen Helden, der für ihn in die Bresche gesprungen ist. (Benjamin Franz, Leben ist mehr 2013)

Jugendabend samstags 19.30 Uhr im JoJo, für junge Leute ab 14 Jahren

dienstags 17.00 – 18.30 Uhr in der Landeskirchlichen Gemeinschaft Obercrinitz für alle Kids 4. - 7. Klasse Teenieclub

Wir bedanken uns herzlich bei allen Helfern und Freunden für das gelungene Volleyballturnier vom 9. November in Kirchberg. Jojo Jeden Dienstag von 19 Uhr bis 21 Uhr spielen wir in der Turnhalle an der alten Mittelschule Obercrinitz Volleyball. Jeder kann

mitmachen, egal ob du spielen kannst oder nicht ;-)

www.o4j.de / cvim-crinitzberg@gmx.de Infos und Kontakt:

IMPRESSUM-20. Jahrgang, 11. Ausgabe,

Herausgeber: Gemeinde Crinitzberg, Bürgermeister Herr Steffen Pachan; Anschrift: Auerbacher Str. 51, 08147 Crinitzberg, Tel. 03 74 62 /32 92, Fax. 28 161;

Verantwortlich für den amtlichen und übrigen Teil: Herr Steffen Pachan und Frau Romy Werner

Internet: www.crinitzberg.de; e-mail: gemeinde@crinitzberg.de

Herstellung: Druckerei Müller, OT Obercrinitz; Vertrieb: BLICK Zwickau

Das Amtsblatt wird an alle Haushalte kostenlos verteilt. Für nicht oder nicht rechtzeitig veröffentlichte Anzeigen wird kein Schadensersatz geleistet. Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht die Meinung des Herausgebers/Verantwortlichen wiedergeben.

Das Gemeindeblatt Crinitzberg erscheint i. d. R. monatlich, jew. am letzten Mittwoch des Monats.

Nächster Redaktionsschluss: 06.12.2013

Anzeigen per e-mail unter werner-hauptamt@kirchberg.de Nächster Erscheinungstag: 18.12.2013

Zum Jahresende 2013 dankt der DRK-Blutspendedienst allen treuen Spendern

Das Jahr 2013 eilt in großen Schritten seinem Ende entgegen. Vielen erkrankten und verletzten Menschen konnten die unzähligen Spenden unserer treuen Blutspender helfen, um die besinnlichen Tage im Advent zusammen mit ihren Familien genießen zu können. Doch auch während der bevorstehenden Feiertage werden weiterhin Blutkonserven in großer Zahl benötigt, um Familien von Kranken und Verletzten neue Hoffnung zu schenken. Deshalb nutzen Sie die nächste Gelegenheit und kommen zur nächsten Blutspendeaktion in Ihrem Wohn- oder Arbeitsort. Noch bis Ende des Jahres erhalten alle Blutspender wieder unseren beliebten DRK-Streifenkalender.

Nochmals sagt der DRK-Blutspendedienst allen uneigennützigen Blutspendern herzlichen Dank und wünscht schöne Feiertage und ein glückliches und gesundes neues Jahr! Bitte halten Sie uns auch 2014 die Treue! Und natürlich freuen wir uns auch, hilfsbereite

Neuspender zwischen 18 und 65 Jahren auf unseren Blutspendeterminen begrüßen zu dürfen! **Die nächste Gelegenheit zur Blutspende besteht am**

- Montag, 23.12.2013 in Hirschfeld, FFW Hauptstr. 44 von 16.00 bis 19.00 Uhr
- Freitag, 27.12.2013 in Hartmannsdorf, Depot der FFW, Rothenkirchener Str. 50 von 15.30 bis 18.30 Uhr Weitere Termine unter www.blutspende.de. Ihr DRK-Blutspendedienst



Neuer Wellnessbereich lädt ein

"Lassen Sie sich verwöhnen und die Zeit einmal still stehen", so lautet das Motto seit September vom Hotel - Pension Flechsig in Hartmannsdorf. Das familiengeführte Unternehmen hat nun mit viel Leidenschaft, in der öffentlichen Schwimmhalle, eine Oase der Entspannung geschaffen. Im Stile eines römischen Badehauses ist ein einmaliges Ambiente entstanden, welches seine Gäste einlädt, von der Hektik der Stadt und dem Stress des Tages zu entspannen. Das Wellnessangebot mit finnischer Sauna wurde durch eine Palette verschiedener Massagen, von der im Haus angestellten Physiotherapeutin Denise Eißmann, erweitert. Zur Förderung der Gesundheit und des Wohlbefindens steht ab sofort neben fachgerechten, individuell abgestimmten Behandlungen auch eine Infrarotkabine zur Verfügung. Nach dem Besuch in der Wellnessoase lädt Restaurant und Küche, mit frisch zubereiteten Gerichten, ein. Die gepflegte Hotelanlage im Innen- und Außenbereich vermittelt eine wohltuende Behaglichkeit und ist geeignet für einen mehrtägigen Aufenthalt in Verbindung von Schwimmen, Saunieren, Wellness, Wandern oder Radfahren.

Das Hotel mit seinen 50 Gästebetten sowie 2 Ferienwohnungen bietet Einzelreisenden und auch Familien die Möglichkeit zu einem erholsamen Kurzurlaub. Gemütlich eingerichtete Räume für geschlossene Veranstaltungen aller Art, wie festliche Hochzeiten oder Familienfeiern am offenen Kamin, schaffen die Vorraussetzungen für bleibende Erinnerungen.

Bekannt ist das Hotel – Pension Flechsig vor allem durch sein Schwimmbad, welches auch Schulen ermöglicht, den Schwimmunterricht umzusetzen. Verschiedene Kurse, von Babyschwimmen bis hin zur medizinischen Aqua-Gymnastik, werden von umliegenden Physiotherapien betreut. Die hauseigene Massageleistung rundet das Aktiv- und Wellnesserlebnis für Gäste von Nah und Fern ab.

Für die Ortschaft Hartmannsdorf bei Kirchberg und die Region ist das öffentliche Schwimmbad mit Wellnessbereich in jedem Falle eine Bereicherung und einen Besuch wert.

Susann Trültzsch

Hotel - Pension Flechsig

mit öffentlicher Schwimmhalle & Wellness täglich ab 8.00 Uhr geöffnet

- Sauna & Schwimmhalle
- Trocken- und Infrarotkabine, Tauchbecken
- verschiedene Massage- und Wellnessangebote
- « alle Angebote auch als Geschenkgutschein erhältlich

Lassen Sie-sich ch verwöhnen und bringen Kärper A Geist in Einklang

Terminvereinbarung unter 2 037602 / 6342

Hotelrestaurant täglich ab 11.00 Uhr geöffnet

Dorfstr. 37, 08107 Hartmannsdorf bei Kirchberg | www.hotel-pension-flechsig.de | 🖂 info@hotel-pension-flechsig.de

Vergiß in Staaberg net!

Inhaber Danny Tröger Steinbergstraße 1, 08237 Steinberg



Hausgemachte vogtländische Küche sowie ein einzigartiges Ambiente in Gaststätte und Biergarten erwarten Sie! Von Montag bis Sonntag ab 11 Uhr / Di Ruhetag Neu: Wir liefern auch kalte und warme Buffets

Tel.: 03 74 62 / 63 69 59 Fax.: 03 74 62 / 63 55 89 Email: <u>info@steinberggaststaette.de</u> Homepage: <u>www.steinberggaststaette.de</u>

Am 29.11. Hutzenomt

mit Feuerzangenbowle, Musik und lustiger Unterhaltung
Am 01.01.2014 Neujahrsessen mit frischen Karpfen

Unser Team wünscht allen unseren treuen Gästen eine gesegnete Weihnachtszeit!





Tel. 03 74 62 / 41 29 Fax 03 74 62 / 41 22 www.schott.go1a.de autoservice-1a-schott@t-online.de

Unsere Angebote:

- Autoglas Reparatur Austausch
- Reifen Reifenservice Einlagerung
- Reparatur PKW und Kleintransporter
- Leichtkraftfahrzeuge 45 km/h
- Neu- und Gebrauchtwagenhandel
- Unfallinstandsetzung
- Bremsen-/ Fahrwerk-/ Sicherheitscheck
- Klimaanlagenservice
- Hohlraumkonservierung (Elaskon)
- Hol- und Bringeservice



Neue "SB-Waschanlage"

Sozialstation Obercrinitz

Am Winkel 3, 08147 Crinitzberg; Tel.: 037462 / 284-0; Fax: 037462/284-112 E-Mail: kontakt@sozialstation-obercrinitz.de www.sozialstation-obercrinitz.de



Unser ambulanter Pflegedienst ist rund um die Uhr in Fragen

- der häuslichen Alten- und Krankenpflege,
- der Verhinderungs-/Urlaubspflege
- den Betreuungsleistungen bei Ihnen zu Hause, lt. Pflegeergänzungsgesetz,
- dem Fahr- und Begleitdienst und
- des Betreuten Wohnens in Obercrinitz Am Winkel 3 bzw. in Kirchberg, Lengenfelder Straße 8

für Sie da.

Gasthof "Goldenes Lamm"

Bärenwalde - Tel. 03 74 62 / 54 10

- seit 1927 -

Inh. G. Günther

Vereinslokal des Rassegeflügel- und Kaninchenzuchtvereines Bärenwalde 1871 e. V.

Unser Haus bietet Ihnen eine frische neue deutsche Küche, verbunden mit sächsischer Kochtradition.

Unser Gasthof steht Ihnen gerne zur Verfügung für

- Veranstaltungen
- Familienfeiern
- Hochzeiten

- Firmenfeiern und
- alle anderen festlichen Anlässe.

Besuchen Sie uns, wir freuen uns auf Sie.



KOHLEPREISE

Alle Preise beinhalten Mwst. und Anlieferung

und Anlieferung

Deutsche Brikett (1. Qualität)

Deutsche Brikett (2. Qualität)

ab 2,00 t ab 5,00 t € / 50 kg **> 10,90 > 9,90**

Wir liefern Ihnen jede gewünschte Menge, auch Koks Steinkohle

> 10,90 > 9,90 Bündelbrikett.

> 9,90 > 8,90 Holzbrikett.

Kohlehandel Schönfels FBS GmbH Tel.: 037607 / 17828

Partyservice "Ars Vivendi"

Mathias Herold

Auerbacher Str. 93 08147 Crinitzberg OT Bärenwalde **Telefon:** 03 74 62 / 58 89

Telefon: 03 74 62 / 58 8

Verschiedene kalt-warme
Büffets z. B.

- Ungarisches Büfett
- > Italienisches Büfett
- Mediterranes Büfett
- Griechisches Büfett
- Bratenvariation
- Bauernbüfett
- Französisches Büfett
- Asiatisches Büfett
- Partybüfett
- Mittagsmenüs
- Belegte Brötchen / Sandwiches / Canape's

Herold's Kaufmannsladen

- Lebensmittel
- Getränke/Wein/Spirituosen
- Drogerieartikel
- Obst und Gemüse
- Präsente

geöffnet:

Mo - Fr 9.00 - 12.00 Uhr



<u>Unsere Preistipps</u> für den Zeitraum 21. bis 29.11.2013

Sternquell Pils Keller-, Schwarzbier 20x0,5 3,10 \in Pfand 8,99 \in GP 0,90 \in /l Radeberger 20x0,5 3,10 \in Pfand 11,99 \in GP 1,20 \in /l Holsten Pils + alkoholfrei 20x0,5 3,10 \in Pfand 9,99 \in GP 1,00 \in /l Lichtenauer

Mineralwasser 12x1,0 3,30€ Pfand 4,99 € GP 0,41 €/I Volvic Naturelle 6x1,5 2,40€ Pfand 4,99 € GP 0,55€/I Unsere Öffnungszeiten:

Mo bis Fr. 10.00 - 18.30 Uhr, Sa. 8.00 - 12.00 Uhr

BESTATTUNGSHAUS



08107 Hartmannsdorf Rothenkirchener Str. 3 08228 Rodewisch Wernesgrüner Str. 40

Tag & Nacht erreichbar 01520 / 35 40 202

auf allen Friedhöfen zugelassen

Naturstein Jäschke - Grabmale - Unsere Leistungen: X Grabmaloberteile individuell gearbeitet X Grabmaleinfassungen, Abdeckungen X Küchenarbeitsplatten X Treppen X Kissensteine, Bücher X Aufarbeitung von vorhandenen Anlagen X Versetzleistungen X Kautursteinbäder X Natursteinbäder X Fassaden

Lichtenauer Straße 6 · Gewerbepark · 08328 Stützengrün · Tel.: 037462 63650 · Fax: 037462 636545
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10-12 Uhr und 14-18 Uhr

Alles geregelt, schon zu Lebzeiten - Grabmalvorsorgeberatung. Mit Sicherheit in guten Händen. Rufen Sie an - wir beraten Sie gern.